

— Weihnachts-Novität! —
[54674.]

Nur auf Verlangen!

Zur Versendung liegt bereit, wird aber nur auf Verlangen und nur an diejenigen Firmen, welche Rechnung 1882 glatt ausgeglichen haben, versandt:

Friedhofsblume.

Novelle

von

Wilhelmine von Hillern,
geb. Birch.

Octav. Geheftet 4 M. ord. Eleg. gebunden
5 M. 50 & ord.

(Einband 1 M. 50 & ord., 1 M. 25 & no.)

Gleichzeitig gelangt in neuer Ausstattung zur Ausgabe:

Die Geier-Wally.

Eine Geschichte aus d. Tyroler Alpen
von

Wilhelmine von Hillern,
geb. Birch.

Fünfte Auflage.

Klein-Octav. Geheftet 2 M. 50 & ord.

Eleg. geb. 3 M. 50 & ord.

(Einband 1 M. ord., 80 & netto.)

Ferner empfehlen wir Ihnen zur Ergänzung Ihres Weihnachtslagers:

Und sie kommt doch!

Erzählung aus einem Alpenkloster
von

Wilhelmine von Hillern,
geb. Birch.

3 Bände. Octav. Geheftet 9 M. ord.

Eleg. in einen Band gebunden 11 M. ord.

(Einband 2 M. ord., 1 M. 50 & netto.)

Für die hier aufgeführten Werke der Frau von Hillern erbitten wir hiermit noch besonders Ihre thätige Verwendung; gerade in der herannahenden Weihnachtszeit werden Sie unter Ihren Kunden willige Abnehmer dieser prächtigen Geschenktliteratur finden.

Die „Friedhofsblume“ und die neue wohlfeile Ausgabe der „Geier-Wally“ wollen Sie freundlichst allen Leihbibliotheken und Lesesalons, die Sie zu Ihren Kunden zählen, vorlegen.

Wir expediren in Rechnung mit 25%, gegen baar mit 33 1/2% und 11/10, können aber gebundene Exemplare ausnahmslos nur fest bezw. baar liefern.

Mit der Bitte, uns Ihre Bestellungen gefälligst recht bald überschreiben zu wollen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll ergebenst

Berlin W., Bülowstraße 7,
November 1883.

Gebrüder Paetel.

[54675.]

Circa 100

pädagogischen Blättern des In- und
Auslandes

haben die

Zeichenerwerke

von

J. Häuselmann.

Veranlassung gegeben, sich über dieselben auszusprechen und die großen Verdienste hervorzuheben, die sich der Verfasser um das Zeichnen in der Volks- und Mittelschule und durch dasselbe um die emporblühende Kunstindustrie erworben hat.

Wir ließen diese Urtheile in einem hübschen Bändchen von 88 Seiten mit illustriertem Umschlag broschüren und stellen dasselbe den Herren Sortimentern

gratis als Vertriebsmaterial

zur Verfügung.

Da die Versendung an die Herren Zeichenlehrer und Schulvorsteher von mittlern und höhern Schulen im Deutschen Reiche von Zürich aus besorgt wurde, müßten Sie die Verbreitung insbesondere an Elementarlehrern und Vertretern des Kunstgewerbes ins Auge fassen, speciell also an Maler, Coloristen, Dessinateure, Architekten, Lithographen u., überhaupt an Alle, welche im Berufsleben mit Ornamentik und Farben zu thun haben.

Wir bitten, zu bestellen, da wir unverlangt nichts versenden.

Orell, Füßli & Co.,
Verlag in Zürich.

[54676.] Bei **Wilhelm Violet** in Leipzig ist soeben erschienen:

Handbuch

der

englischen Umgangssprache.

Eine ausgewählte und umfassende Sammlung von Redensarten über die gewöhnlichsten Begriffe und Gegenstände des Lebens.

Bearbeitet von

Professor Dr. Oskar Busch u. Henry Stelton.

Fünfte, wiederholt durchgesehene Auflage.

IX und 340 Seiten.

In eleg. rothen Leinwandband. Preis 3 M.

Ist in vielen Lehranstalten eingeführt und eignet sich ebenfalls für Selbststudirende; der Absatz von 4 Auflagen dürfte auch für die Brauchbarkeit des Buches Zeugniß ablegen.

— 13/12 fest — 11/10 baar (m. 1/3.) —

[54677.] Die

„Allg. Bäcker- u. Konditor-Beitung“

in Stuttgart, ein bedeutendes illustriertes, speciell Genossenschaftliches Organ für die deutschen Fachgenossen, 3. Jahrgang, kostet nur 2 M. vierteljährlich. Erscheint wöchentlich einmal.

Anzeigen, 20 & die Petitzeile, sind in der Regel sehr wirksam.

Desregger, Madonna

(in Kupferdruckmanier).

Größe 39 x 58 Cm. 1 M. baar.

[54678.]

Von obigem s. Z. im Familienblatt erschienenen doppelseitigen Bilde werden noch täglich Abdrücke zum Zwecke des Einrahmens von mir verlangt. Ich habe mich deshalb entschlossen, dieses vermöge seiner Schönheit und wegen seines großen Formates (39 x 58 Cm. einschl. Rand) zur Zimmerzierde allerdings in hohem Grade geeignete Bild in einer kleinen Auflage nach Art der Kupferstiche auf starkes Kupferdruckpapier mit geprägtem Rande drucken zu lassen, und stelle, soweit der Vorrath reicht, Exemplare zu 1 M. baar zur Verfügung, die Feststellung des Verkaufspreises Ihnen überlassend.

Ich bitte, baldigst zu bestellen, und zeichne
Hochachtungsvoll
Berlin, November 1883.

J. S. Schorer.

[54679.] In meinem Verlage erschien soeben:

Pflanzen-Album

zum

Sammeln und zweckmäßigen Aufbewahren gepreßter Pflanzen und Pflanzentheile.

Mit 143 in Tondruck hergestellten lithogr. Abbildungen der einzuklebenden Objecte.

Unter Berücksichtigung der im botanischen Unterricht der höhern und niedern Schulen Deutschlands meist zur Besprechung kommenden Arten u. Gruppen zusammengestellt von Dr. F. E. Helm, Director der Vereinigten Rath's- und Wendler'schen Freischule.

Mit einer Beilage, gummirte Streifen enthaltend.

Preis eleg. in Calico gebunden mit Schloß
10 M. ord. mit 30% Rab. und 11/10.

— Herr F. Boldmar's Baar-Sortiment in Leipzig liefert zu gleichem Preise. —

Herr Schulrath Hempel schreibt darüber im Leipziger Tageblatt: „Es gereicht mir zur Freude, auf dieses Werk aufmerksam machen zu dürfen. Es ist mit demselben etwas Neues und etwas Gutes geboten und es wird nicht nur den botanischen Unterricht unterstützen, sondern auch das Interesse an, die Liebe zu der heimathlichen Pflanzenwelt über die Schulzeit hinaus erhalten, und denen, die in demselben ihre Sammlung niederlegen, bleibende Freude bereiten. Die Ausstattung ist eine so vorzügliche, daß es jedem Zimmer zur Zierde gereichen wird. Ich empfehle das Pflanzenalbum angelegentlich. Väter und Mütter werden mit demselben ihren Kindern ein Geschenk machen, das diesen nicht nur Nutzen bringen, sondern auch Vergnügen gewähren wird.“

80,000 Prospective werden demnächst als Beilagen verbreitet; auch werde ich in allen geleseeneren Zeitungen inseriren, so daß es an Nachfrage nach dem Werk nicht fehlen wird.

In Rechnung bedaure ich nicht liefern zu können, doch stelle ich jeder Handlung 1 Expl. mit Remissionsberechtigung bis Ende Mai 1884 zur Verfügung.

Leipzig, November 1883.

Gustav Frißche.